

12.12.94

Unterrichtung

**durch das
Europäische Parlament**

Legislative EntschlieÙung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens über Freihandel und Handelsfragen zwischen der Europäischen Gemeinschaft, der Europäischen Atomgemeinschaft und der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl einerseits und der Republik Estland andererseits

Zugeleitet mit Schreiben des Generalsekretärs des Europäischen Parlaments - 036419 - vom 8. Dezember 1994. Das Europäische Parlament hat die EntschlieÙung in der Sitzung am 18. November 1994 angenommen.

1121/94

Legislative EntschlieÙung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens über Freihandel und Handelsfragen zwischen der Europäischen Gemeinschaft, der Europäischen Atomgemeinschaft und der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl einerseits und der Republik Estland andererseits (KOM(94)0330 - C4-0104/94 - 94/0184(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis des Vorschlags der Kommission für einen Beschluß des Rates (KOM(94)0330 - 94/0184 (CNS),
 - unter Hinweis auf Artikel 113 des EG-Vertrags,
 - unter Hinweis auf die Feierliche Erklärung von Stuttgart,
 - in Kenntnis des von der Kommission paraphierten Entwurfs eines Abkommens über Freihandel und Handelsfragen zwischen der Europäischen Gemeinschaft, der Europäischen Atomgemeinschaft und der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl einerseits und der Republik Estland andererseits (8434/94),
 - vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0104/94),
 - in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik und des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr (A4-0045/94),
1. billigt den Abschluß des Abkommens;
 2. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission sowie den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten und der Republik Estland zu übermitteln.

Enrico VINCI
Generalsekretär

Sir Jack STEWART-CLARK
Vizepräsident